



Am 29.10.2016 fand in Leobersdorf die Unterabschnittsübung des Unterabschnittes 4 bestehend aus den Feuerwehren Kottingbrunn, Leobersdorf und Schönau an der Triesting statt.

Das Szenario lautete wie folgt: In einer Lackiererei brach aus unbekannter Ursache ein Feuer aus, welches sich rasch ausbreitete. Durch den Rauch wurden mehrere Personen im Gebäude eingeschlossen. Weiters werden noch weitere Mitarbeiter vermisst. Mehrere verletzte Personen am Firmenareal.

Durch einen Ablaufposten welcher sich bei der Firmeneinfahrt befand wurden die diversen Feuerwehrfahrzeuge durch das weitläufige Firmenareal gelotst. Der Einsatzleiter teilte die Fahrzeuge daraufhin gleich den drei Einsatzbereichen zu. Das Einsatzleitfahrzeug Kottingbrunn wurde sofort mit dem Aufbau einer Einsatzleitung beauftragt und mit Personen der drei Feuerwehren besetzt. 1

{gallery}/2016/Uebungen/10_Oktober/UA_Uebung/EL{/gallery}

Einsatzbereich 1, Brandbekämpfung und Objektschutz: Das Tanklöschfahrzeug Leobersdorf bekam den Befehl die Menschrettung in der brennenden Lackiererei durchzuführen. Ein Atemschutztrupp begab sich mit einer C-Leitung in den Brandraum und konnte zügig eine Person finden und ins Freie bringen. Da sich noch eine zweite Person im Gebäude befinden soll, ging der Trupp abermals in den verrauchten Raum. Unterstützt wurde dieser Trupp vom Atemschutztrupp des Tanklöschfahrzeuges Kottingbrunn. Die Pumpe Schönau/Triesting baute in der Zwischenzeit gemeinsam mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug Kottingbrunn die Wasserversorgung aus einem Brunnen auf. Hierfür wurden mehrere Tauchpumpen hinab gelassen und dann das Wasser zu den diversen Autos gepumpt. Der Atemschutztrupp aus Kottingbrunn konnte bereits eine dritte Person aus dem Gebäude retten. Von den Mannschaften der Pumpe Leobersdorf, des Hilfeleistungslöschfahrzeuges und des Tank Leobersdorf wurde ebenfalls der Brandschutz bzw. der Objektschutz der umliegenden Gebäude aufgebaut.

UA-Übung in Leobersdorf

Geschrieben von: Melanie Pock

Dienstag, 01. November 2016 um 14:31 - Aktualisiert Mittwoch, 09. November 2016 um 17:17

{gallery}/2016/Uebungen/10_Oktober/UA_Uebung/Brand{/gallery}

Einsatzbereich 2, Menschenrettung aus Schacht: Das HLF3 Schönau/Triesting wurde vom Einsatzleiter gleich in einen abgelegenen Teil der Firma geschickt. Auf diesem Areal befindet sich ein Bunker, in welchen eine Person gestürzt ist. Hierfür wurde ein Dreibein aufgebaut und ein Mitglied zur Person hinabgelassen. Mittels Korbschleiftrage wurde die Person anschließend aus dem engen Schacht befreit und hochgezogen. Anschließend wurde der Verletzte zur fiktiven Rettung gebracht.

{gallery}/2016/Uebungen/10_Oktober/UA_Uebung/Schacht{/gallery}

Einsatzbereich 3, Menschenrettung aus Wassergraben: Das Rüstlöschfahrzeug Kottlingbrunn und das Lastfahrzeug Leobersdorf wurden zur Menschenrettung im vorderen Bereich der Firma geschickt. Eine Person war bei ihrer Flucht vor den Flammen in einen Wassergraben gestürzt und blieb dort dann verletzt liegen. Bei diesem Szenario mussten sich die Kameraden etwas einfallen lassen, denn das Gebiet rund um die Person war einsturzgefährdet und somit ein Betreten unmöglich. Die Rettung wurde wie folgt umgesetzt: Die Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges wurde mit einer Umlenkrolle über den Kran geführt. Daran wurden die beiden Kameraden befestigt und zur Person herabgelassen. Diese Aufgabe forderte volle Konzentration, denn beide Maschinisten mussten perfekt zusammenspielen um ihre eigenen Kameraden nicht zu gefährden. Bei der Person angekommen wurde diese auf eine Korbschleiftrage gelegt und anschließend mit den beiden Kameraden hinaufgehoben.

{gallery}/2016/Uebungen/10_Oktober/UA_Uebung/MR{/gallery}

Ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte die sich an dieser Übung beteiligt haben und an die Übungsausarbeiter der Feuerwehr Leobersdorf.

{gallery}/2016/Uebungen/10_Oktober/UA_Uebung/Abschluss{/gallery}